

Öffentliche Verkehrsmittel

ab Hauptbahnhof von Bussteig C mit den Linien 4, 14 und 47 (Richtung Biebrich/Schierstein) bis zur Haltestelle Nussbaumstraße; von dort über die Heiligenbornstraße in ca. 2 Minuten zum Archiv.

Anreise mit dem Auto

über den Konrad-Adenauer-Ring (2. Ring) auf den Parkplatz hinter dem Archivgebäude;
Eingabe für Navigationsgeräte = Konrad-Adenauer-Ring 60;
Straßen vor dem Archivgebäude frei parken ab 19:00 Uhr.

Titelbild: Wahlen zur Nationalversammlung:
Das Bild zeigt einen sozialdemokratischen Demonstrationzug in der Frankfurter Zeil und an der Hauptwache anlässlich der Wahl.
Institut für Stadtgeschichte Frankfurt a.M. S7Z1919/5

Öffnungszeiten der Ausstellung:
15. Mai bis 2. Oktober 2019
Mo/Fr 9:00 bis 17:30 Uhr
Der Eintritt ist frei.

Hessisches Landesarchiv
Abt. Hessisches Hauptstaatsarchiv
Mosbacher Straße 55, 65187 Wiesbaden

Telefon: 0611 881 0
E-Mail: wiesbaden@hla.hessen.de
<https://landesarchiv.hessen.de>

Hessisches Landesarchiv
Abt. Hessisches Hauptstaatsarchiv



EINLADUNG

zur Eröffnung der Ausstellung
Zeitenwende in Hessen
Revolutionärer Aufbruch 1918/1919
in die Demokratie

Wir laden Sie herzlich ein
zur Eröffnung der Ausstellung

**Zeitenwende in Hessen
Revolutionärer Aufbruch 1918/1919
in die Demokratie**

Mittwoch, den 15. Mai 2019, um 18:00 Uhr
Hessisches Hauptstaatsarchiv

Vor rund 100 Jahren, am 19. Januar 1919, wählten alle Deutschen, erstmals auch Frauen, die verfassunggebende Weimarer Nationalversammlung. Die Nationalversammlung handelte eine demokratische Reichsverfassung aus und begründete damit die Weimarer Republik.

Aus diesem Anlass zeigt das Hessische Landesarchiv eine Tafelausstellung mit Begleitpublikation. Nach ihrer ersten Präsentation im Staatsarchiv Marburg wird die Ausstellung nun im Hessischen Hauptstaatsarchiv eröffnet. Ausstellung und Publikation dokumentieren den revolutionären Umbruch der Jahre 1918/1919 auf dem späteren Gebiet des Bundeslandes Hessen und zeichnen seine Auswirkungen auf den demokratischen Neubeginn in Hessen 1945/1946 nach.

Begrüßung

Dr. Nicola Wurthmann
Kommissarische Leiterin
Abt. Hessisches Hauptstaatsarchiv

Einführung in die Ausstellung

Prof. Dr. Andreas Hedwig
Präsident des Hessischen Landesarchivs

Vortrag

***Zeitenwende:
Die Deutschen und der Versailler Vertrag***

Prof. Dr. Jörn Leonhard
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Prof. Dr. Jörn Leonhard zählt zu den besten Kennern der Geschichte des 1. Weltkriegs und dessen unmittelbaren Auswirkungen. Im Jubiläumsjahr 2018 hat er das vielbeachtete Werk „Der überforderte Frieden. Versailles und die Welt 1918-1923“ publiziert. Detailliert und kenntnisreich beschreibt er dort das Ringen um eine Nachkriegsordnung, die insbesondere auch im besetzten Wiesbaden deutliche Spuren hinterließ – ein Aspekt des Eröffnungsvortrags!

Im Anschluss findet ein kleiner Empfang im Foyer
des Hessischen Hauptstaatsarchivs statt.
